



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Aus unserer Philosophischen Reihe

Identität und Gleichheit: Philosophisch betrachtet Identitätspolitik im Spannungsfeld von Individualität und Allgemeinheit

am Freitag, 10. März 2023, von 19 bis 21 Uhr und
am Samstag, 11. März 2023, von 9 bis 11 Uhr (A1002)

Gleichheit ist zweifelsohne ein grundlegender demokratischer Wert. Allerdings wird in aktuellen gesellschaftlichen Debatten – etwa über Cancel Culture oder kulturelle Aneignung – nur selten die Frage gestellt, was ‚Gleichsein‘ und ‚Divers-Sein‘ eigentlich bedeutet. Das gilt auch für Ansätze der Identitätspolitik: In diesen bleibt häufig unklar, wie sich die Forderung nach ökonomischer und sozialer Gleichheit aller mit dem Bedürfnis nach Individualität und persönlicher Besonderheit verträgt. Dass sich die entsprechenden Diskurse so stark erhitzen und polarisieren, liegt auch an der Unschärfe von Konzepten wie Identität und Differenz, Individualität und Allgemeinheit, oder auch Pluralität und Konformität. Im Seminar sollen identitätspolitische Argumente philosophisch näher beleuchtet werden. Der Referent stellt zunächst einige philosophische Aspekte des Gleichheitsbegriffs vor, wobei es vor allem um das Verhältnis von ‚Gleichheit‘ und ‚Identität‘ geht. In der gemeinsamen Diskussion sollen diese Überlegungen auf aktuelle politische und gesellschaftliche Konfliktfelder bezogen werden. Generell lautet die Frage, ob Identitätspolitik tendenziell eher zur Stärkung oder zur Schwächung des Zusammenhalts demokratischer Gesellschaften beiträgt.

Unser Referent: Dr. habil. Thomas Rolf ist freiberuflicher Dozent für Philosophie an Universitäten und in der Erwachsenenbildung. Er ist zudem Leiter des Philosophie-Forums Marburg. Mit der Akademie Frankenwarte bietet er seit einigen Jahren Bildungsurlaubs-Seminare an, die gesellschaftspolitische Themenstellungen philosophisch durchleuchten.

Geplanter Ablauf

- 10.3., 19.00 bis 19.15 Uhr: Begrüßung, Organisatorisches, kurze Einführung ins Thema
(*Sebastian Haas, Akademie Frankenwarte*)
- 10.3., 19.15 bis 20.30 Uhr: Zur Dialektik der Begriffe Identität und Gleichheit
(*Impulsvortrag von Thomas Rolf mit Fragemöglichkeit*)
- 10.3., 20.30 bis 21.00 Uhr: Abschlussdiskussion & Zwischenfazit (*S. Haas, T. Rolf*)
- 11.3., 9.00 bis 9.15 Uhr: Zusammenfassung Tag 1 & offene Fragen (*S. Haas, T. Rolf*)
- 11.3., 9.15 bis 10.30 Uhr: Der aktuelle Streit um Identitätspolitik (*Impulsvortrag von Thomas Rolf mit Fragemöglichkeit*)
- 11.3., 10.30 bis 11.00 Uhr: Abschlussdiskussion und Kurzevaluation (*S. Haas, T. Rolf*)

Anmeldung

Auf unserer Homepage [https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=441](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=441) können Sie sich bis zum 9.3.22 anmelden. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Teilnahmegebühr

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr in Höhe von 15 Euro auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken: IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 / BIC BYLADEM1SWU.
Verwendungszweck: Name + A1002

Vorbereitung und Technik-Check

Sie erhalten am 9.3.23 bis spätestens 10 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 10.3.23 ab 18.30 h einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis / Storno-Regelung

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können Ihren PC, Laptop, Tablet oder das Smartphone benutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<https://www.zoom.us/download>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Bei Abmeldung am Veranstaltungstag oder Fernbleiben ohne Abmeldung stellen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Um dies zu vermeiden, können Sie eine/n Ersatzteilnehmer*in benennen. Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V./ Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet. Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.



Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

